

# WhatsApp statt Küchentisch: Zum Integrationspotenzial von Medien in der Elternschaft auf Distanz in teilmigrierten Familien

## Zur besonderen Bedeutung des Smartphones in Situationen der Flucht

Der Handy-Besitz hat eine zentrale Bedeutung für Geflüchtete, u.a. als

- Landkarte
- Übersetzer
- Bank
- Kontakt in die Heimat

Handy und Internetzugang sind die **erste Investition**, weil dadurch Familienkontakte gehalten werden können.

Es gibt viele Gründe und Formen der Migration. Häufig erstrecken sich dabei Familienbeziehungen (auch zwischen Eltern und Kindern) über mehrere Länder.

Digitale Medien erleichtern die Aufrechterhaltung von Beziehungen in „transstaatlich organisierten Familien“, sie sind mithin Technologien der familialen Integration.

Das Aufwachsen in transstaatlichen Familien erfordert und befördert Medienkompetenzen. Migration verändert Strukturen digitaler Ungleichheit zwischen den Ländern des globalen Nordens und Südens.

Mehr dazu finden Sie hier: [www.migracom.de](http://www.migracom.de)

## Literatur von H. Greschke:

"Mein Smartphone ist mein Schatz." Intimität in transnationalen Familien. In: Hahn, Kornelia (Hrsg.), E<3Motion. Intimität in digitalen Medienkulturen. Wiesbaden: Springer VS. (2014)  
Medien. In: Mecheril, Paul (Hrsg.) Handbuch Migrationspädagogik, Beltz Verlag. (Erscheint im November 2016)

## Mehrsprachige Internetportale:

- Willkommen in Hannover - Infos für Flüchtlinge und Helfer  
<http://www.hannover.de/Fluechtlinge-in-Stadt-und-Region-Hannover>
- Mehrsprachiges hannoversches Internetportal  
[refugees.welt-in-hannover.de](http://refugees.welt-in-hannover.de)
- Herzlich willkommen in Deutschland! Diese Orientierungshilfe enthält nützliche Tipps und Informationen für das Leben in Deutschland  
[www.refugeeguide.de](http://www.refugeeguide.de)